

# **Öffentliche Ausschreibung - RPA.VST.001.26/offV EU**

## **Bekämpfung der Eichenprozessionsspinner im Landkreis Prignitz**

### **1 Beschaffer**

#### **1.1 Beschaffer**

**Offizielle Bezeichnung:** Landkreis Prignitz

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Kommunalbehörden*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

### **2 Verfahren**

#### **2.1 Verfahren**

**Titel:** Bekämpfung der Eichenprozessionsspinner im Landkreis Prignitz, Los 1 - Bekämpfung

EPS aus der Luft, Los 2 - Bekämpfung EPS vom Boden

**Beschreibung:** Der Landkreis Prignitz beabsichtigt, im Jahr 2026 die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners

mittels Luftfahrzeugs und bodengebundenen Sprühgeräten unter Verwendung von zugelassenen

Bioziden vorzunehmen.

**Kennung des Verfahrens:** 1666613a-4b2c-413d-b01b-182c8f16a675

**Interne Kennung:** RPA.VST.001.26/offV EU

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

##### **2.1.1 Zweck**

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 90922000 *Schädlingsbekämpfung*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 77231200 *Bekämpfung von Forstschädlingen*

##### **2.1.2 Erfüllungsort**

**Ort:** Landkreis Prignitz

**NUTS-3-Code:** *Prignitz (DE40F)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** Gebiete im Landkreis Prignitz, nach Leistungsverzeichnis und Anforderung

##### **2.1.4 Allgemeine Informationen**

**Zusätzliche Informationen:** #Bekanntmachungs-ID: CXP9Y50HLS4#

**Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/24/EU*

*vgv -*

##### **2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann:** 2

**Auftragsbedingungen:**

**Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können:** 2

##### **2.1.6 Ausschlussgründe**

**Quellen der Ausschlussgründe:** *Auftragsunterlagen*

### **5 Los**

**5.1 Interne Referenz-ID Los:** LOT-0001

**Titel:** Bekämpfung EPS aus der Luft

**Beschreibung:** Die zu erbringende Leistung beinhaltet für ca. 600 Hektar Eichenbestände, bestehend

aus Einzelobjekten, Linien- und Flächenstrukturen, die Applikation des Biozides Foray ES (3l/ha in 35-50 l Wasser) unter Verwendung von Hubschraubern. Es muss ein leistungsfähiger

Hubschrauber vergleichbar mit dem Baumuster Eurocopter Airbus AS 350 zum Einsatz kommen und muss mit spezieller festangebaute Applikationstechnik (z. B. Simplex Sprühanlage)

und abdriftmindernden Injektordüsen 110\_05 ausgestattet sein. Die Mindestarbeitsbreite beträgt ca. 30 m. Beflogen werden Feldgehölze, Alleen, Parkflächen sowie Waldflächen und -ränder. Weiterhin ist die Beschaffung des Mittels Foray ES für die befallenen

Flächen Gegenstand dieser Ausschreibung. Auf Grund der Populationsentwicklung des Eichenprozessionsspinners können einzelne Flächen hinzukommen oder wegfallen.

**Interne Kennung:** 1

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 90922000 *Schädlingsbekämpfung*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 77231200 *Bekämpfung von Forstschädlingen*

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Landkreis Prignitz

**NUTS-3-Code:** *Prignitz (DE40F)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** Gebiete im Landkreis Prignitz, nach Leistungsverzeichnis und Anforderung

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 15/04/2026

**Enddatum der Laufzeit:** 15/06/2026

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

**Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:** *Nicht erforderlich*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen:** *ja*

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU):** *ja*

**Zusätzliche Informationen:** *#Besonders auch geeignet für:freelance#,*

*#Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders*

*auch geeignet für:other-sme#*

Sollten nach Auftragsvergabe biotische oder abiotische Umstände eintreten, die eine

Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners überflüssig machen, verzichtet der Auftragnehmer

entschädigungslos auf die Abwicklung des vollständigen Auftrags.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

**Beschreibung:** - Vorlage des Air Operator Certificate (AOC), - Vorlage der Pilotenlizenzen und Sachkundenachweis

Pflanzenschutz, - Vorlage einer Allgemeinerlaubnis mit Aufstellung der Hubschrauber,

- Angaben zur Leistungsfähigkeit des Unternehmens (z. B. Hektar pro Stunde oder pro

Tag), da sich die Ausführung der Leistung nach dem Entwicklungsstadium der Larven

richtet und die Entscheidung zum Einsatzzeitpunkt kurzfristig getroffen werden muss.

**Kriterium:** *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

**Beschreibung:** - Angabe von drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten drei Geschäftsjahren mit

Angabe von Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung;

Auftragssumme; stichwortartige

Benennung des Leistungsumfanges für vergleichbare Aufträge in den letzten drei Jahren.

Vergleichbar ist die Referenz ab einer Auftragssumme von 100.000 EUR.

**Kriterium:** *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

**Beschreibung:** - Vorlage über das Vorhandensein einer

Betriebshaftpflichtversicherung mit mindestens

5 Mio. Deckungssumme, - Vorlage über das Vorhandensein einer

Hubschrauberhaftpflichtversicherung

mit mindestens 7 Mio. Deckungssumme, - Vorlage über das Vorhandensein einer Streuung

Sprühhaftpflichtversicherung mit mindestens 3,75 Mio.

Deckungssumme, Dabei ist

die Vorlage einer Absichtserklärung des Versicherers, den entsprechenden Versicherungsschutz

im Zuschlagsfall zu gewähren, ausreichend. Der Versicherungsnachweis ist im Auftragsfall

innerhalb von vier Wochen vorzulegen. - Zur Nachweisführung ist die

Erklärung "Eigenerklärung

Versicherung" zu verwenden. Ergänzende Nachweise (z.B.

Versicherungspolice) sind als

eigene Anlagen zum Angebot beizufügen.

#### **5.1.10 Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Bezeichnung:** Angebotspreis

**Beschreibung:** Los 1 - niedrigster Angebotspreis je Hektar Los 2 - niedrigster Angebotspreis pro

Baum

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl:** 100

#### **5.1.11 Auftragsunterlagen**

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HLS4/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

**URL:**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HLS4>

#### **5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HLS4>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 12/02/2026 13:00 +01:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 57 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Der Auftraggeber (AG) wird die fristgerecht eingegangenen Angebote gem. § 56 Abs.

1 Vergabeverordnung (VgV) auf Vollständigkeit, fachliche und rechnerische Richtigkeit

prüfen. Der AG behält sich das Recht vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Diese

müssen innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist mittels Bescheinigungen

nachgereicht werden (§ 56 Abs. 4 VgV). Liegen dem AG die geforderten Unterlagen und

Informationen bis zum Ablauf der Nachforderungsfrist nicht vor, wird der Bieter gem.

§ 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum des Eröffnungstermins:** 12/02/2026 13:01 +01:00

**Ort des Eröffnungstermins:** Berliner Str. 49, 1948 Perleberg

**Eröffnungstermin - Beschreibung:** Bieter sind nicht zugelassen

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**

*Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** Die Ergänzenden

Vertragsbedingungen BbgVergG und die Vereinbarung

Mindestanforderungen

BbgVergG sowie die Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen werden wie das Leistungsverzeichnis

Vertragsbestandteil.

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** *nein*

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** *ja*

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Auf das Vergabeverfahren findet das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der aktuellen Fassung Anwendung. § 160 lautet auszugsweise: "(1) Die Vergabekammer leitet

ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [ ... ] (3) Der Antrag ist unzulässig,

soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften

vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt

werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur

Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr

als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelfen zu wollen, vergangen sind." Demzufolge ist ein Antrag an die o. g.

Nachprüfungsstelle

(Vergabekammer) insbesondere unzulässig, sofern ein Verstoß gegen Vergabevorschriften

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt

wird (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB) und nicht innerhalb von 15 Kalendertagen nach

Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, ein

Nachprüfungsantrag gestellt wurde (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Wir weisen darauf

hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens

nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei

der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene Angebotsteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Auftragnehmer an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Die Frist zur Angebotsabgabe, bis zu der gerügt werden muss, endet gem. Ziffer IV.2.2 am 12.02.2026 um 13:00 Uhr. Spätere Geltendmachung ist nicht möglich.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** Landkreis Prignitz

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** Landkreis Prignitz

**5.1 Interne Referenz-ID Los:** LOT-0002

**Titel:** Bekämpfung EPS vom Boden

**Beschreibung:** Die Leistung betrifft die Bekämpfung freifressender Schmetterlingsraupen der Eichenprozessionsspinner auf Bäumen des Landkreises Prignitz mit dem Biozid Foray ES (entsprechend aktueller Zulassung) unter Verwendung von Sprühanlagen im Landkreis Prignitz einschließlich der Beschaffung des Bekämpfungsmittels Foray ES. Die Bekämpfungsmaßnahmen erfolgen zum Schutz der menschlichen Gesundheit und unterliegen damit dem Biozidrecht. Eine Zulassung für die Verwendung in Biozidprodukten zur aviochemischen Bekämpfung des Eichenprozessionsspinner liegt derzeit bei Foray ES mit dem Wirkstoff *Bacillus thuringiensis* subsp. *Kurstaki* vor. Die befallenen Eichen (Einzelbäume und Baumgruppen) sind mit geeignetem Gerät vom Boden aus sach- und fachgerecht zu behandeln. Dabei müssen alle zum Einsatz kommenden Sprühgeräte Arbeitshöhen bis 35m erreicht werden können. Die gesamte Baumkrone ist gezielt zu besprühen.

**Interne Kennung:** 2

**5.1.1 Zweck**

**Art des Auftrags:** Dienstleistungen

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 90922000 *Schädlingsbekämpfung*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 77231200 *Bekämpfung von Forstschädlingen*

**5.1.2 Erfüllungsort**

**Ort:** Landkreis Prignitz

**NUTS-3-Code:** Prignitz (DE40F)

**Land:** Deutschland

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** Gebiete im Landkreis Prignitz, nach Leistungsverzeichnis und Anforderung

**5.1.3 Geschätzte Dauer**

**Datum des Beginns:** 15/04/2026

**Enddatum der Laufzeit:** 15/06/2026

**5.1.6 Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:** Teilnahme ist nicht vorbehalten.

**Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:** Nicht erforderlich

**Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert**

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen:** ja

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja**

**Zusätzliche Informationen:** #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

Sollten nach Auftragsvergabe biotische oder abiotische Umstände eintreten, die eine

Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners überflüssig machen, verzichtet der Auftragnehmer

entschädigungslos auf die Abwicklung des vollständigen Auftrags.

#### **5.1.7 Strategische Auftragsvergabe**

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### **5.1.9 Eignungskriterien**

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität*

**Beschreibung:** - Sachkundenachweis gemäß § 9 des Gesetzes zum Schutz der Kulturpflanzen (Pflanzenschutzgesetz

- PflSchG) - Angaben zur Leistungsfähigkeit des Unternehmens (z. B. Bäume pro Stunde

oder pro Tag), da sich die Ausführung der Leistung nach dem Entwicklungsstadium der

Larven richtet und die Entscheidung zum Einsatzzeitpunkt kurzfristig getroffen werden

muss.

**Kriterium:** *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

**Beschreibung:** - Angabe von drei vergleichbaren Referenzen aus den letzten drei Geschäftsjahren mit

Angabe von Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung;

Auftragssumme; stichwortartige

Benennung des Leistungsumfanges für vergleichbare Aufträge in den letzten drei Jahren.

Vergleichbar ist die Referenz ab einer Auftragssumme von 15.000 EUR.

**Kriterium:** *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

**Beschreibung:** - Nachweis der Betriebshaftpflicht von 1.500.000 Euro für Personen- und Sachschäden

insgesamt. Dabei ist die Vorlage einer Absichtserklärung des Versicherers, den entsprechenden

Versicherungsschutz im Zuschlagsfall zu gewähren, ausreichend. Der Versicherungsnachweis

ist im Auftragsfall innerhalb von vier Wochen vorzulegen.

#### **5.1.10 Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

**Art:** *Preis*

**Bezeichnung:** Angebotspreis

**Beschreibung:** Los 1 - niedrigster Angebotspreis je Hektar Los 2 - niedrigster Angebotspreis pro Baum

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl:** 100

#### **5.1.11 Auftragsunterlagen**

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HLS4/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

**URL:**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HLS4>

#### **5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:**

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HLS4>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 12/02/2026 13:00 +01:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 57 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Der Auftraggeber (AG) wird die fristgerecht eingegangenen Angebote gem. § 56 Abs.

1 Vergabeverordnung (VgV) auf Vollständigkeit, fachliche und rechnerische Richtigkeit

prüfen. Der AG behält sich das Recht vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Diese

müssen innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist mittels Bescheinigungen

nachgereicht werden (§ 56 Abs. 4 VgV). Liegen dem AG die geforderten Unterlagen und

Informationen bis zum Ablauf der Nachforderungsfrist nicht vor, wird der Bieter gem.

§ 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV vom Vergabeverfahren ausgeschlossen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum des Eröffnungstermins:** 12/02/2026 13:01 +01:00

**Ort des Eröffnungstermins:** Berliner Str. 49, 1948 Perleberg

**Eröffnungstermin - Beschreibung:** Bieter sind nicht zugelassen

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**

*Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** Die Ergänzenden

Vertragsbedingungen BbgVergG und die Vereinbarung

Mindestanforderungen

BbgVergG sowie die Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen werden

wie das Leistungsverzeichnis

Vertragsbestandteil.

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** *nein*

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** *ja*

**5.1.15 Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

**5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

**Überprüfungsstelle:** Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Auf das Vergabeverfahren findet das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der aktuellen Fassung Anwendung. § 160 lautet auszugsweise: "(1) Die Vergabekammer leitet

ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. [ ... ] (3) Der Antrag ist unzulässig,

soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften

vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht

innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der

Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung  
genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Demzufolge ist ein Antrag an die o. g. Nachprüfungsstelle (Vergabekammer) insbesondere unzulässig, sofern ein Verstoß gegen Vergabevorschriften gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt wird (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB) und nicht innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, ein Nachprüfungsantrag gestellt wurde (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Wir weisen darauf hin, dass der Bieter wegen des Akteneinsichtsrechts aller Beteiligten eines Nachprüfungsverfahrens nach § 165 Abs. 1 GWB damit rechnen muss, dass sein Angebot von den Beteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Daher liegt es in seinem Interesse, schon in seinen Angebotsunterlagen auf wichtige Gründe nach § 165 Abs. 2 GWB für eine Versagung der Akteneinsicht hinzuweisen und betroffene Angebotsteile kenntlich zu machen (Geheimnisse, insbesondere Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse). Zur Durchsetzung seiner Rechte muss sich der Auftragnehmer an die Vergabekammer wenden. Wir weisen schließlich darauf hin, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterlegene Partei kostenpflichtig ist. Die Frist zur Angebotsabgabe, bis zu der gerügt werden muss, endet gem. Ziffer IV.2.2 am 12.02.2026 um 13:00 Uhr. Spätere Geltendmachung ist nicht möglich.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** Landkreis Prignitz

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** Landkreis Prignitz

## **8 Organisationen**

8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Landkreis Prignitz

**Identifikationsnummer:** 12-12992262171031-24

**Postanschrift:** Berliner Str. 49

**Ort:** Perleberg

**Postleitzahl:** 19348

**NUTS-3-Code:** *Prignitz* (DE40F)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Sb Vergabestelle

**E-Mail:** wenke.isernhagen@lkprignitz.de

**Telefon:** +49 3876713723

**Internet-Adresse:** <http://www.landkreis-prignitz.de>



**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt**

8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

**Identifikationsnummer:** C01X00T47

**Postanschrift:** Heinrich-Mann-Allee 107

**Ort:** Potsdam

**Postleitzahl:** 14473

**NUTS-3-Code:** *Potsdam, Kreisfreie Stadt* (DE404)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vergabekammer@mwae.brandenburg.de

**Telefon:** +49 3318661610

**Fax:** +49 3318661652

**Internet-Adresse:** <https://www.landkreis-prignitz.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt**

8.1 ORG-0003

**Offizielle Bezeichnung:** Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft und Energie

**Identifikationsnummer:** C01X00T47

**Postanschrift:** Heinrich-Mann-Allee 107

**Ort:** Potsdam

**Postleitzahl:** 14473

**NUTS-3-Code:** *Potsdam, Kreisfreie Stadt* (DE404)

**Land:** *Deutschland*

**E-Mail:** vergabekammer@mwae.brandenburg.de

**Telefon:** +49 3318661610

**Fax:** +49 3318661652

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

**Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** d12056ed-2c71-482f-91a1-7cf5ac1e6404 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 12/01/2026 16:45 +01:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*